Liebe aktive Vereinsmitglieder und AnlagennutzerInnen,

an den in den letzten Wochen zunehmenden Diskussionen und Beiträgen zur Nutzung und Auslastung unserer Reithalle merken wir, dass der Winter und damit die Hallensaison naht.

Da wir uns darüber im Klaren sind, dass es in diesem Winter durch den neuen Springunterricht von Felix Rhaude und die Unterrichtsstunden von Carola Minkley für alle Reiterinnen und Reiter etwas „eng" wird und insbesondere die Arbeit mit jungen Pferden in manchen Situationen „herausfordernd" sein kann, möchten wir hierzu an dieser Stelle gerne ein paar Worte zur Situation und der weiteren Planung sagen.

Unsere komplette Anlage mit der Halle, dem Multiplatz (Springplatz), den Dressurvierecken und natürlich auch den Fahrplätzen steht schon immer das ganze Jahr über allen Aktiven fast uneingeschränkt zur Verfügung. Das sehen wir auch in Zukunft als eine große Stärke unseres Vereins.

Gleichzeitig möchten wir aber neben dieser „passiven" Attraktivität auch aktiv dafür sorgen, dass sich unsere aktiven Mitglieder im Verein wohl fühlen und dass wir in Zukunft weiter wachsen. Gerade in Zeiten, wo rund um Lienen Vereine aufgeben oder aufgeben müssen und nicht selten Turniere abgesagt werden, möchten wir unsere Anstrengungen intensivieren, gegen diesen Trend erfolgreich zu bleiben. Die Springstunden von Felix, die sehr gut angenommen werden, ist ein Baustein. Ein anderer wesentlicher Punkt ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Mit der Ponyschule von Carola haben wir die einmalige Gelegenheit, diesen wesentlichen Grundbaustein eines jeden Reitvereins hervorragend zu besetzen.

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass es im kommenden Winter häufiger eng werden kann und die Unterrichtsstunden mit dem Wunsch nach einer freien Halle kollidieren. Das wissen wir und das können wir im Winter 26/27 auch nicht verhindern. Hier ist unsere dringende Bitte, aufeinander Rücksicht zu nehmen und die Reitzeiten zu planen.

Und nun zur Lösung:

Um spätestens im Winter 27/28 wieder allen Reiterinnen und Reitern gerecht zu werden, planen wir den Bau einer zweiten Halle. Leider dauert diese Maßnahme einige Monate, insbesondere aufgrund von planungsrechtlichen Vorbereitungen und von Beantragungen von Fördermitteln, wir sind aber zuversichtlich, zum kommenden Winter fertig zu sein.

Mit einer zweiten Halle können wir nicht nur entspannt allen Aktiven Reitmöglichkeiten auch im Winter bieten, sondern auch über alternative Veranstaltungen auch außerhalb der „Freiluftsaison" nachdenken.

Oder kurz gesagt: Wir sind einfach ein toller Verein, wollen das auch in Zukunft bleiben!!

Mit reiterlichen Grüßen

Euer Vorstand